



Uni-Kitt Holz Kittlösung

Lösemittelbasierende Fugen Kittlösung für Parkettböden

Anwendungsbereiche:

Lösemittelbasierende Fugen Kittlösung zum Verschließen der Fugen von Holz- und Parkettböden.

Geeignet für das Verkitten:

- von geschliffenen Parkett- und Holzböden
- von vollständig abgeschliffenem Fertigparkett
- geeignet auf Warmwasser-Fußbodenheizungen

Hinweis: Holz Kittlösung/Uni-Kitt enthält ca. 89% Lösemittel. Lösemittelbasierende Produkte zur Versiegelung von Parkettoberflächen werden gemäß TRGS 617 immer mehr eingeschränkt. Aus diesem Grund empfehlen wir die Verwendung wasserbasierender Produkte aus der Pallmann Hydro-Linie oder Pall-X Linie.



Produktvorteile / Eigenschaften:

Lösemittelbasierende 1-K-Fugen Kittlösung mit gutem Standvermögen, so dass ein Nachfallen der Fuge und der Eintritt von Feuchtigkeit in die Fuge verhindert wird.

- Gebrauchsfertig
- Leicht zu verarbeiten
- Sehr gutes Füllvermögen
- Schnelle Trocknung
- Für alle Holzarten geeignet
- GISCODE G3

Technische Daten:

Gebindeart:	Blecheimer
Liefergrößen:	5 Liter
Lagerfähigkeit:	mind. 12 Monate
Farbe:	farblos-transparent
Verbrauch je Auftragschicht:	ca. 120 – 140 ml/m ²
Verarbeitungstemperatur:	18 – 25 °C
Schleifbar:	nach ca. 15 Minuten

* Bei Normklima.



Uni-Kitt Holzkittlösung

Untergrundvorbereitung:

Nach der vollständigen Aushärtung des Klebstoffes kann mit der Oberflächenbehandlung begonnen werden. Der Boden muss frei von Schmutz, Öl, Wachs und Silikon sein. Die Fläche mit einer Walzenschleifmaschine mit Pallmann-Schleifpapier Korn 36 bis 60 vorschleifen.

Verarbeitung:

1. Vor Gebrauch auf Raumtemperatur kommen lassen.
2. Die Holzkittlösung/Uni-Kitt mit feinem Schleifstaub (aus Korn 120) der zu verkittenden Holzart auf dem Untergrund mischen und zu einer spachtelfähigen Masse anteigen.
3. Mit der rostfreien Pallmann Flächenspachtel den gesamten Parkettboden vollständig abspachteln.
4. Nach ca. 15 Minuten Trocknungszeit ist die Schleifbarkeit der gekitteten Fläche gegeben.
5. Die Fläche mit Pallmann-Schleifpapier Korn 100 (Walzenschleifmaschine) gut abschleifen. Um die Schleifriefen der Walzenschleifmaschine zu entfernen ist es sinnvoll, die Fläche mit einer Tellerschleifmaschine (Schleifgitter 120) nachzuarbeiten.
6. Werkzeuge mit Universalpinselreiniger reinigen.

Hinweis: Auf die saubere Fläche unbedingt eine für den Untergrund und den Einsatzbereich geeignete Pallmann-Parkettgrundierung auftragen.

Verbrauchsdaten:

Der Verbrauch liegt je nach Fugengröße bei ca. 140 ml/m²
Die Reichweite pro Liter liegt je nach Fugengröße bei 7 – 8 m²

Wichtige Hinweise:

- Originalgebinde bei mäßig kühler Lagerung mindestens 12 Monate lagerfähig. Angebrochene Gebinde sofort wieder gut verschließen und rasch verbrauchen.
- Am besten verarbeitbar bei 18 – 25 °C, relative Luftfeuchtigkeit > 35 % und < 65 %. Niedrigere Temperaturen und hohe Luftfeuchtigkeit verlängern, hohe Temperaturen und niedrige Luftfeuchtigkeit verkürzen die Trocknungszeit.
- Bei Fugen > 2 mm muss ausgespant werden.
- Die Holzkittlösung/Uni-Kitt ist nicht geeignet für Dielenböden und Holzpflaster.
- Bei dunklen Exotenhölzern ist es wichtig, dass alle Fugen und Vertiefungen mit der Pallmann Holzkittlösung/Uni-Kitt ausgespachtelt werden, um das Einlaufen der Grundierung zu verhindern (Verfärbung der Fugen).
- Mitgeltend und zur Beachtung empfohlen sind u.a. folgende Normen und Merkblätter: DIN 18 356 „Parkettarbeiten“.

Arbeits- und Umweltschutz:

GISCODE G3 – Stark lösemittelhaltig. Gefahrenklasse A I nach TRbF 20. Kennzeichnung F: „Leicht entzündlich“, Xi: „reizend“. Lösemitteldämpfe können mit Luft explosive Gemische bilden. Bei und nach der Verarbeitung gut lüften. Nicht rauchen, offenes Licht und Feuer vermeiden. Funkenbildung verhindern, deshalb alle elektrischen Geräte, Schalter u.ä. außer Betrieb setzen. Bei der Verarbeitung Hautschutzcreme und Schutzhandschuhe verwenden. **Zu beachten sind u.a.:** Vorschriften der TRbF 20, GefStoffV und TRGS 617, Gefahren-/Sicherheitshinweise auf dem Gebindeetikett, Sicherheitsdatenblatt, Produktgruppeninformationen und Musterbetriebsanweisung der Bau-BG für GISCODE G3.

Entsorgung:

Produktreste möglichst sammeln und weiter verwenden. Nicht in die Kanalisation, in Gewässer oder ins Erdreich gelangen lassen. Restentleerte, troppfreie Kunststoff- oder Eisenmetallgebinde sind recyclingfähig [DSD]. Gebinde mit flüssigem Restinhalt sowie gesammelte, flüssige Produktreste sind Sonderabfall. Gebinde mit ausgehärtetem Restinhalt sind Baustellenabfall.

Diese Angaben beruhen auf unseren Erfahrungen und sorgfältigen Untersuchungen. Die Vielfalt der mitverwendeten Materialien sowie die unterschiedlichen Baustellen- und Verarbeitungsbedingungen können von uns jedoch nicht im Einzelnen überprüft oder beeinflusst werden. Die Qualität Ihrer Arbeit hängt deshalb von der fachmännischen Baustellenbeurteilung und Produktverwendung durch Sie ab. Im Zweifelsfall Eigenversuche durchführen oder anwendungstechnische Beratung einholen. Die Verlegetechniklinien der Belaghersteller sind zu beachten.

Mit dem Erscheinen dieses Produktdatenblattes verlieren alle vorausgegangenen Produktdatenblätter ihre Gültigkeit.

